**Studierendenrat der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau**

**Protokoll der Vollversammlung vom 10.11.2018**

Sitzungsdatum**: Samstag, 10. November 2018**

Sitzungsort**: Evangelische Jugendburg Hohensolms**

Sitzungsbeginn**: 16:24 Uhr**

Sitzungsende**: 20:10 Uhr**

Sitzungsleitung**: Lena Brugger/Maren Moos**

Protokollierung**: Henrike Kratz**

Hohenaar, den 10.11.2018

1. Eröffnung der Sitzung durch Begrüßung und Gebet.
	1. Feststellung der Beschlussfähigkeit mit 25 Teilnehmer\*innen (2 kamen später verspätet hinzu).
2. Feststellung des Protokollanten: Henrike Kratz.
3. Beschluss der Tagesordnung durch die Vorsitzende.
4. Die Verabschiedung der Protokolle der VV-2018-1 und VV-2017-2.



|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Tagesordnung |  |
| **der Studierendenvollversammlung der EKHN**  |  |
| **im November 2018** |  |

| **Nr.** | **Tagesordnungspunkt** | **informativ / beratend / beschließend** | **Zeit** | **Verantwortliche/r** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Begrüßung und Gebet | informativ | 16:30 | Lena |
|  | **Formalia**  |  |  |  |
|  | Feststellung der Beschlussfähigkeit | informativ | 16:40 |  |
|  | Feststellung der Tagesordnung | informativ | 16:45 |  |
|  | Genehmigung der letzten Protokolle | beschließend | 16:50 |  |
|  | **Teil A** |  |  |  |
|  | **Berichte** des Vorstandes |  |  |  |
|  | Vorstandsvorsitzende | Informativ | 16:54 | Lena |
|  | Medien  | Informativ | 17:00 | Maren |
|  | Kassen | Informativ | 17:05 | Alex |
|  | Berichte der Konvent |  | 17:10 | Alle |  |
|  | **Berichte der Ämter** |  |  |  |
|  | Ausbildungskonferenz/Kirchliche Studienbegleitung | Informativ (inkl. 5 min Rückfragen)  | 17:40 | Onno |
|  | Öffentlichkeitsarbeit | Informativ | 17:55 | Julia |
|  | SETh | Informativ | 5 | Henrike |
|  | Gleichstellung | Informativ | 5 | Benni |
|  | Evangelischer Bund | Informativ (inkl. 5 Rückfragen) | 10 | Simona |
|  | Ämterneubesetzung | beschließend | 30 | Lena |
|  | Weiteres |  |  |  |
|  | Wechsler: Pfarramt - Lehramt | informativ | 10 | Leroy |
|  | Feedback zur Sitzung | beratend | 15 |  |
|  | Termine: Wo Wann neue VV |  |  |  |
|  | Kassenprüfung 🡪 Entlastung des Vorstandes | Informativ/beschließend |  | Annika Zimmerman, Simona |
|  | Wahl eines Wahlleiters | beschließend | 3 | Lena |
|  | Neuwahlen |  |  | Wahlleiter |
| Voraussichtliches Ende der Sitzung | 21:00 |

Tagesordnungspunkt Teil A

1. § 3.0 Bericht des Vorstandes:
	1. § 3.1. Bericht der Vorstandsvorsitzenden: Lena Brugger berichtet von der letzten VV und beschreibt sie als gewinnbringend. Anschließend berichtet sie über grundlegende Tätigkeiten des Vorstandes zwecks Neuwahlen.
	2. § 3.2. Bericht der Amtes Kommunikation: Maren Moos berichtet über Probleme der E-Mail-Konten.
	3. §3.3. Bericht des Amtes Finanzen: Alexander Muth berichtet über grundlegende Tätigkeiten seines Amtes zwecks Neuwahlen. Anschließend berichtet er, dass der Zuschuss der EKHN nun aufgebraucht ist durch Zahlungsverzögerungen, daher bittet er darum die folgenden Fahrtkosten zeitnah einzureichen.

Der Aktuelle Kassenstand beträgt am 10.11.2018: 71,92€.

1. §4.0. Bericht der Konvente:
	1. Berlin/ Hamburg: Aufgrund von Vernetzungsschwierigkeiten kam es bisher zu keinem Konvent.
	2. Frankfurt am Main: Die Mitglieder der Fachschaft und des Konventes sind hier fast deckungsgleich. Die nächste geplante Aktion ist der „Science Slam Junge Theologen“.
	3. Heidelberg: Der Konvent hat viele Mitglieder. Die nächste geplante Aktion ist ein Weihnachtsmarktbesuch.
	4. Mainz: Der Mainzer Konvent hat viele Mitglieder und trifft sich drei Mal pro Jahr, einmal davon gemeinsam mit dem Pfälzer Konvent. Die nächste geplante Aktion ist ein Konvent mit dem Thema: Sonderpfarrstellen.
	5. Marburg: Marburg hatte nach langer Pause diese Woche einen Konvent bei dem Frau Müller zu Besuch war. Im Januar ist der nächste Konvent geplant, zu dem die KSB eingeladen werden soll. Marburg berichtet zudem über Schwierigkeiten mit dem E-Mail-Postfach.
	6. Greifswald: Der Konvent plant einen Weihnachtsmarktbesuch.
	7. Münster: Es gibt keinen Konvent.
2. § 5.0. Bericht der Ämter
	1. § 5.1. Bericht aus der Ausbildungskonferenz und der Kirchlichen Studienbegleitung durch Onno Hofmann: Bericht über allgemeine Tätigkeiten des Amtes zwecks Neuwahlen. Anschließend Bericht aus der Konferenz im Oktober:
		1. Angemeldete Studierende: 121.

Erfolgreich abgeschlossen: 11.

Neuaufnahmen: 41.

Reflektionsgespräch durchlaufen: 80.

Entwicklungsseminar besucht: 46.

* + 1. Es wurde besprochen, dass es hilfreich wäre, wenn Studierende schon früher mit Supervision in Kontakt kämen, insbesondere im Gemeindepraktikum.
		2. Es wird darauf hingewiesen, dass man durch die KSB jedes Jahr am Zentrum Seelsorge ein Praktikum machen kann.
		3. Es soll mehr Werbung für die Veranstaltungen der KSB gemacht werden, da sie noch nicht ausreichend wahrgenommen werden. Hier verweist Onno darauf, dass die KSB auf Rückmeldungen der Studierenden angewiesen ist.

Bericht des Personalreferats durch Onno:

* + 1. 265 Studierende sind auf der Liste.
		2. 80 im Vikariat.
		3. 17 haben das Examen absolviert, davon haben 12 bestanden, 4 wurden nachgeprüft und 1 hat zum zweiten Mal nicht bestanden. 7 Studierende gehen ins Vikariat.
		4. Im nächsten Vikariatskurs werden 9-10 Studierende sein.
		5. 15 Vikar\*innen haben das 2. Examen bestanden.
		6. Für die Nachwuchsgewinnung werden 77.000€ aufgewendet.

Bericht aus dem Theologischen Seminar Herborn durch Onno:

1. Das Thema war Familie und Beruf.
2. Kinderbetreuung soll optimiert werden im Vikariat.
3. Der Rat der Vikare kritisiert die Länge der Kurse am Stück.
4. Der Rat der Vikare hat eine Erklärung zum §39.2 des Pfarrdienstgesetzes abgegeben. Hierbei wurde verlautbart, dass das Personalreferat hier sehr offen und tolerant agiert und Probleme auf individueller Ebene geklärt werden. Der Rat der Vikare kritisiert jedoch, dass Pröbste hierbei die Ansprechpartner sind.
5. Der Rat der Vikare wünscht sich im Theologischen Seminar Mitbestimmungsrecht. Die Kirchenleitung steht dem positiv gegenüber.

Die nächsten Termine der Ausbildungskonferenz sind: 18.03.19; 26.08.19; 2.12.19.

Onno spricht sich dafür aus, dass es zwei Vertreter\*innen der Studierenden in der Ausbildungskonferenz geben sollte.

* 1. § 5.2. Bericht des Amtes der Öffentlichkeitsarbeit durch Julia Piretzis: Bericht der allgemeinen Tätigkeiten zwecks Neuwahlen.
	2. § 5.3. Bericht der VV des SeThs im November durch Henrike Kratz: Der SeTh hat sich im November mit folgenden Themen auseinandergesetzt: Kirchenasyl, Identitäre Bewegung (insbesondere durch die Präsenz am Haller Campus), Werbung für das Theologiestudium, Queer in der Kirche, Umstände des Lehramtsstudium, Zukunft des Pfarrberufs und synodalen Beteiligungsmöglichkeiten der landeskirchlichen Konvente. Zudem fanden umfangreiche Neuwahlen statt.

Der nächste SeTh findet am 11-13. 01.19 in Freiburg statt.

Anschließend: Bericht über allgemeine Tätigkeiten im Amt zwecks Neuwahlen.

Onno Hofmann spricht sich anschließend für die doppelte Besetzung dieses Amtes aus.

* 1. § 5.4. Bericht des Gleichstellungsbeauftragten Benjamin Limbeck: An das Amt gab es im letzten Jahr keine Anfragen. Bericht über allgemeine Tätigkeiten zwecks Neuwahlen.
	2. § 5.5. Bericht des Evangelischen Bundes Hessen durch Simona Villmow: Der EB hat im letzten Jahr einen Science Slam veranstaltet. Am 08.03.19 wird es ein Symposion mit Harald Lesch geben. Der EB bietet viele Unterstützungsmöglichkeiten für Studierende.

Bericht über allgemeine Tätigkeiten des Amtes zwecks Neuwahlen. Die Vorstandssitzungen des EB Hessen finden unter der Woche statt.

* 1. § 5.6. Ämterneuwahlen:
		1. Vertreter\*innen der Ausbildungskonferenz: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Nathalie Franke und Philipp Seinsche gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
		2. Synodalvertreter\*innen: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Sarah Fröhlich und Henrike Kratz gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

In offener Wahl wird zudem (bei einer Enthaltung) abgestimmt, dass die Amtszeit bis Ende November 2019 läuft.

* + 1. Vertreter\*innen im Rat der Vikare: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Julia Piretzis und Henrike Kratz gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
		2. Gleichstellungsbeauftragte: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Aurelia Hantelmann und Onno Hofmann gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
		3. Vertreter\*innen des Studierendenrates Evangelische Theologie: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Onno Hofmann und Annika Meisner gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
		4. Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Leroy Pfannkuchen und Frederick Schneider gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
		5. Vertreter\*innen im Evangelischen Bund Hessen: In offener Wahl wird einstimmig (bei eigener Enthaltung) Simona Villmow gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
		6. Kassenprüfungsbeauftragte: In offener Wahl werden einstimmig (bei eigener Enthaltung) Simona Villmow und Aurelia Hantelmann gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Die Sitzung wird um 18.00 Uhr pausiert.

Wiederaufnahme der Sitzung um 19.00 Uhr.

§ 6.0. Weiteres:

* 1. § 6.1. Leroy Pfannkuchen berichtet über ein Forschungsprojekt von Mirjam Zimmermann (Dozentin aus Siegen). Hierbei gibt es einen Fragebogen, der sich an Studierende richtet, die zwischen Pfarramt und Lehramt gewechselt haben. Diesen Fragebogen bittet Leroy über den Verteiler zu schicken, damit möglichst viele Studierende das Forschungsprojekt von Frau Zimmermann unterstützen können.
	2. §6.2 Feedback zur Sitzung:
		1. Feedback zur EKHN-Tagung:
			1. Gruppengröße der Arbeitsgruppen war zu groß, gut war jedoch, dass man sich nicht zwischen Themen entscheiden musste.
			2. Thematik: gelungenes, aktuelles Thema, kompetente Redner, jedoch wären anschließend Handlungshilfen zum Umgang mit der Thematik im Alltag schön gewesen, ebenso der Umgang der Kirchenleitung mit dem Thema wäre interessant gewesen zu thematisieren. Als weitere Anregung für ein nächstes Studierendenwochenende wäre das grundsätzliche Zusammenspiel von Christentum und Demokratie interessant zu beleuchten.
			3. Ergebnissicherung wäre positiv gewesen.
			4. KSB-Präsenz wäre wünschenswert.
			5. Form des Studierendenwochenendes wird als sehr bereichernd empfunden, insbesondere durch den Austausch mit anderen Studierenden der EKHN.
			6. Es wird angeregt, direkt bei der Anmeldung das Interesse an der Mitgestaltung bei den Andachten abzufragen.
			7. Des Weiteren wird angemerkt, dass eine längere Pause das Studierendenwochenende und die VV trennen sollte.
		2. Feedback zur Vollversammlung der Studierenden der EKHN
			1. Es wird angeregt das Protokoll der jeweils vorangegangenen VV, als auch die Tagungsordnung vorab zu verschicken und auf die Homepage zu stellen. Ebenfalls wäre es dann möglich, dass die Kirchenleitung bei der Anmeldung darauf verweisen bzw. den Link mitschicken könnte.
	3. §6.3. Abstimmung der Themen zur nächsten VV:
		1. Themenvorschläge sind:
			1. Pfarrperson und Privatperson in Personalunion
			2. Kirche und neue Medien/ Digitalisierung
			3. Möglichkeiten und Grenzen des Teampfarramtes
			4. Kirche und Kapitalismus
			5. RPI
			6. Ehrenamt
			7. Seelsorge und Supervision
			8. Verwaltung
			9. Erweiterung von Argumentationstechniken
			10. Zeitmanagement im Studium.
		2. Das Gremium entscheidet sich in offener Abstimmung für das Thema: RPI für die VV im März. Das Thema: Kirche und Digitalisierung wird für die VV im Herbst durch Abstimmung präferiert.
		3. Die nächste VV wird vom Gremium auf den 18. Und 19.05.2019 in Marburg festgelegt. Der Ort Marburg wird hierbei einstimmig gewählt, das Datum wird bei zwei Enthaltungen und zwei Gegenstimmen gewählt.
	4. §6.4. Kassenprüfung

Mit vier Enthaltungen wird der Vorstand entlastet.

* 1. Wahl des neuen Vorstandes:
		1. §6.5. Benjamin Limbeck wird als Wahlleiter gewählt.
		2. §6.6.
			1. Ins Amt Medien und Kommunikation wird Florian Müller einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
			2. Ins Amt der Vorstandsvorsitzenden wird Simona Villmow einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
			3. Ins Amt Finanzen wird Lara Schütz einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
		3. Durch Ämterkompilation bei Simona Villmow wird §5.6. wieder aufgenommen.

Simona Villmow tritt vom Amt der Kassenprüfung zurück. Johannes Müller wird in das Amt des Kassenprüfers einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Die Sitzung wird um 20.10 Uhr geschlossen.